

Wittgensteiner Zeitung

Er scheint jeden Mittwoch und Samstag und kostet vierteljährlich in der Expedition 1 Mark, durch die Post bezogen 1 Mk. 15 Pf.

Mit der Gratis-Beilage:

„Illustriertes Familienblatt.“

Redaktion, Druck und Verlag von Ernst Schmidt jr. in Laasphe.

Inserate werden die einspaltige Zeile oder deren Raum mit 12 Pf. berechnet, Wiederholungen mit entsprechendem Rabatt.

Nr. 50.

Fernsprech-Anschluß Nr. 22.

Laasphe, Samstag den 22. Juni 1907.

32. Jahrgang.

Abonnements-Einladung.

Im Zeichen der Einladungen steht jetzt wieder die Presse. Ein Quartal geht zu Ende und eine neue Bezugszeit beginnt in wenigen Tagen für die Monate Juli, August und September. Da gilt es, die bisherigen Leser auch unseres Blattes zur rechtzeitigen Erneuerung der Zeitungsbestellung bei der Post und bei unseren Boten zu veranlassen und hiermit zugleich alle diejenigen, die aus irgend einem Grunde, vielleicht oft einzig und allein nur aus Mangel an Lokalpatriotismus und Heimatsinn, noch nicht zu den Lesern der am Orte erscheinenden Zeitung gehören, zum Bezuge freundlichst einzuladen, um sie zu überzeugen, daß das heimatische Lokalblatt als getreuer Nachbar, Geschäfts- und Familienfreund seinen Lesern doch bessere Dienste leistet, als mancher bisher wohl vermeinte. Nicht die Masse bedruckten Papiers macht den Wert einer Zeitung aus, auf den Inhalt kommt es an, darauf, daß derselbe die Interessen der Bewohner von Stadt und Land in der Heimat in erster Linie berücksichtigt, daß die Zeitung nicht nur ein großer Ablagerungsplatz für sensationelle Berichtserstattung und ein umfangreiches Inseratenblatt ist, sondern daß außer der Pflege eines übersichtlichen, allgemein informierenden politischen Teils wie eines spannenden Feuilletons ihr lokaler, probizeller und Inseratenteil Interesse und Nutzen für die Leser hat, daß also im Hauptinhalt einer lokalen Zeitung sich das gewerbliche, kommunale, Vereins- und sonstige öffentliche Leben widerspiegelt. Und solcherart unser Blatt zu gestalten, werden wir uns wie in den bisherigen Jahren seines Bestehens auch fernerhin stets angelegen sein lassen. Treue, bewährte Mitarbeiter stehen uns hierin zur Seite und die wohlwollende Unterstützung von Behörden und Korporationen, welche letztere unsere in allen Ständen der Bevölkerung verbreitete Lokalzeitung als Publikationsorgan benutzen, ist uns auch in Zukunft sicher, ebenso wie die Anhänglichkeit unserer bisherigen Leser, mit denen wir nun schon so manches an Freud und Leid reiche Jahre in wechselseitiger Verbindung stehen. Wir sind dessen gewiß, daß diese letzteren auch zum diesmahligen Quartalswechsel uns ihre bewährte Mithilfe an der immer weiteren Verbreitung unseres Blattes durch freundliche Empfehlung desselben in Freunden- und Bekanntenkreisen leisten werden und stellen ihnen hierfür von neuem unseren besten Dank ab.

Schriftleitung und Verlag.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Die Ferien des Kreisamtsbeginnen am 21. Juli d. Js. und endigen am 1. September d. J. Während der Ferien werden Termine zur mündlichen Verhandlung der Regel nach nur in sehr wenigen Sachen abgehalten, auf den Lauf der gesetzlichen Fristen bleiben die Ferien ohne Einfluß. Verlebung, den 17. Juni 1907.

Der Vorsitzende des Kreisamts: Dr. Schröder.

Zum 15. 10. d. J. können in die Unteroffizierschulen noch junge Leute im Alter zwischen 17 und 20 Jahren eingestellt werden.

Junge Leute, welche in eine Unteroffizierschule aufgenommen werden wollen, haben sich sobald als möglich an einem Wochentage, vormittags, hier persönlich zu melden und sind folgende Schriftstücke vorzulegen:

- a) ein von dem Zivilvorstandenden der Ersatzkommission seines Aushebungsbezirks (Landratsamt) ausgestellter Meldechein,
- b) der Konfirmationschein oder ein Ausweis über den Empfang der ersten Kommunion,
- c) etwa vorhandene Schulzeugnisse,
- d) eine ämtliche Bescheinigung über die bisherige Beschäftigungsweise, über frühere bestandene Krankheiten und etwaige erbliche Belastung.

Die Bedingungen für die Aufnahme in eine Unteroffizierschule können von hier unentgeltlich bezogen werden.

Meischede, den 15. 6. 1907.

Königliches Bezirkskommando.

Die Hufbeschlagprüfungen vor der staatlichen Prüfungskommission für den Regierungsbezirk Arnsberg finden regelmäßig am zweiten Mittwoch eines jeden Vierteljahres statt. Die nächste Prüfung ist demnach am 10. Juli 1907. Die weiteren Angaben über den Ort und die Schmiede werden den Prüflingen durch die Ladung bekannt gegeben.

Herr Veterinär-Rat Bloeme, welcher als Regierungskommissar an den Prüfungen teilnimmt, habe ich zum Vorsitzenden der aus 3 Mitgliedern bestehenden Prüfungskommission ernannt.

Der Meldung zur Prüfung, welche an den Vorsitzenden zu richten ist, hat der Prüfling folgende Nachweise beizufügen:

1. die ämtliche Bescheinigung, daß er das 19. Lebensjahr vollendet hat (Geburtschein).
2. Die ämtliche Bescheinigung, daß er mindestens die letzten 3 Monate vor der Meldung im Bezirk der Prüfungskommission sich aufgehalten hat.
3. Die Versicherung, daß er innerhalb der letzten 6 Monate einer Hufbeschlagprüfung nicht erfolglos sich unterzogen hat.
4. Die Bescheinigung über die erlangte theoretische und praktische Ausbildung.

Der Vorsitzende entscheidet über die Zulassung zur Prüfung und beruft die Prüflinge zur Prüfung ein.

Im Falle der Zulassung hat der Prüfling 10 Mk. Prüfungsgebühr porto- und bestellgebührenfrei an die königliche Regierungshauptkasse in Arnsberg einzuzahlen.

5. Von der erfolgten Einzahlung der Gebühr steht der Prüfling den Vorsitzenden durch Einreichung der Quittung und des Posteinfuhrscheines in Kenntnis.

Die Prüfungsgebühr ist zu versenden, wenn der Prüfling ohne genügende Entschuldigung im Termine nicht erscheint oder die Prüfung nicht besteht.

Bei nachgewiesener Bedürftigkeit kann die Gebühr ganz oder teilweise erlassen werden.

Zur Prüfung hat der Prüfling ein Rinnenmesser und einen Unterhauer mitzubringen. Das übrige Handwerkszeug, die Schmiedeeinrichtungen und die nötigen Pferde werden von der Kommission zur Verfügung gestellt.

Arnsberg, den 6. Mai 1907.

Der Regierungs-Präsident. J. B. Seydel.

Veröffentlicht.

Verlebung, den 21. Mai 1907.

Der Landrat. Dr. Schröder.

Zur Lage.

Im stillen holländischen Haag, der Residenz der jungen, lebenswürdigen Königin Wilhelmine der Niederlande, ist soeben die internationale Friedenskonferenz in Form eines Huldigungs-Telegrammes an den Zaren, den Urheber der Friedenskonferenz, aufgeflogen, aber mit dem allgemeinen Sommer-Frieden, der sich nun als gesichert präparieren könnte, ist es nicht. Freilich wird noch kein „männermördernder“ Krieg ausbrechen, aber der friedenspendende Zar sieht sich gezwungen, seinem eigenen Lande die Ruhe vorzuenthalten, die er allen Kulturvölkern gönnen möchte. Der Weltfriede, dieser Kulturträger allerersten Ranges, der nur dann imponieren kann, wenn er frisch und ungezwungen sich darstellt, gleicht heute einem armen, gefangenen Walddvögel, das in einen absolut sicheren Käfig gesperrt ist, damit ihm keine Rake den Hals umdrehen kann. Der Friede steckt heute dermaßen hinter einem Gitter von Friedensverträgen, daß man bald befürchten muß, er könne in all der Enge dahinsinken, trotz aller guten Pflege, das heißt trotz der so außerordentlich hochentwickelten bündnismäßig unterschriebenen und unterzeichneten Friedensliebe.

Der „europäische Weltbund“, über den als schirmender Engel der „kleine Japaner“ schwebt, möchte die ganze Welt in seine Arme schließen. Daß die Monarchen von Norwegen und Dänemark in Paris vis-a-vis dem Präsidenten Fallières ihre Gläfer bei bestimmungsvollen Trinksprüchen erhoben, ist gewiß nicht ohne Bedeutung. Der große gekrönte Diplomat an der Themse versteht es ausgezeichnet, die in intimen Beziehungen zu ihm stehenden Franzosen zu unterhalten; im Mittelalter gelang es den britischen Königen nie, Frankreich zu erobern. König Eduard VII. hat das in gewissem Sinne fertig gebracht, und wer weiß, was noch werden wird, die Intimität will nicht enden. Jedes Ding hat einmal ein Ende, aber dieser Ring der Friedensbündnisse ist endlos. Allen wird Alles garantiert, nur eins nicht: der stetige Mangel an Eigenwürdigkeit. Und die wird sich sicher wieder regen, das ist die Achillesferse dieses Paktierens. Daß einmal Deutschland die Zechen bezahlen soll, ist unmöglich, so reich sind wir auch nicht im Welttraum, um alle schadlos halten zu können. Des Gewebes Kern ist die grundgesetzliche britische Idee, sich nach allen Seiten hin, sicher zu stellen. Es darf bloß kein Mäuslein kommen, dies Gewebe zu zernagen. Laßsache bleibt, daß der Friede heute so „gesichert“ ist, daß nun die Chauvinisten sich wacker rühren können. Wieder mal kein ruhiger Sommer, vor allzuvieler Friedensfreude; das ist die Folge!

Der geniale Arrangeur dieses neuesten Friedens-Konzerts übersteht Eins; er hat mit vieler praktischen Völker-Kennntnis die augenblicklichen Forderungen des Tages bei den verschiedenen ihm bündnisfähig erscheinenden Völkern entdeckt, selbst bei den bedenklichen Spaniern, und leitet sie nun alle aneinander. Das ist — drahtlich gesagt, beinahe so, als wenn man eine Zahl von Schlüsseln auf einen Schlüsselring zieht. Aber man gebraucht in seinem ganzen Leben nicht immer dieselben Schlüsseln, neue Zeiten, neue Anforderungen, und so wechseln auch die Interessen der Nationen. Das reiche England ist nicht reich genug, Alle zu befriedigen, Deutschland ist ein unverdäulicher Bissen, und es fehlt nicht an Mächten, die es an weischaender Politik mit England reichlich aufnehmen. Die Vereinigten Staaten von Nordamerika, nicht Deutschland, wachsen sich immer mehr zum britischen Konkurrenten heraus, und die Japaner geben zweifellos einmal allen Europäern in Asien einen Fußtritt, sobald sie europäisches Geld genug haben, vorausgesetzt, daß sie es können. Die englische Politik ist eine ganz hervorragend praktische; aber den dummiesten Streich, dessen ganze Folgen schwere sich erst in Zukunft zeigen wird, hat

sie gemacht, als sie den Japanern lehrte, Großmacht zu spielen.

Tagesgeschichtliches.

Deutschland.

— Ueber die politische Bedeutung der Monarchenbegegnungen von Cartagena und Gaeta hat jetzt die Bildung des neuen englisch-französisch-spanischen Dreibundes volle Klarheit gebracht. In Cartagena hat König Eduard VII. von England bei seiner Begegnung mit König Alfons von Spanien erreicht, was er erreichen wollte, in Gaeta hat der König von Großbritannien und Irland die erwartete Bereitwilligkeit dagegen nicht gefunden. Italien wurde deshalb von dem Abkommen über das Mittelmeer und den Atlantischen Ozean ausgeschlossen und wird in diesen Interessenten-Verein erst aufgenommen, wenn es seine Beziehungen zum alten Dreibunde, dem es zu seinem Nutz und Frommen seit dem Jahre 1883 angehört, gelöst haben wird. Das scheint uns der wesentlichste Zweck des neuen Bundes zu sein, den alten zu sprengen. Da Österreich-Ungarn und Deutschland unauf löslich miteinander verbunden sind, so haben die Versuche der Erschütterung des alten Bundes immer bei Italien eingeseht. Bisher waren die Versuche vergeblich. König Eduard hat nun einen neuen Trumpf aufgespielt. Italien ist diejenige Macht, welche die größten Interessen im Mittelmeere zu vertreten hat. Indem aber der neue Dreibund zur Wahrung der Mittelmeer-Interessen ohne Italien gebildet wurde, richtet er sich gegen das Land Viktor Emanuels III. Die Bundesstreue Italiens ist dadurch auf eine harte Probe gestellt, wenn auch nicht vergessen werden soll, daß Italien bezüglich des Mittelmeeres Verträge mit England und Frankreich abgeschlossen hat. Der neue Dreibund wird trotzdem Gelegenheit genug finden, Italien zu zeigen, daß es nur durch den Anschluß an ihn, den wünschenswerten Schutz seiner Interessen erhält, und Italien wird die Empfindung nicht mehr los werden, daß der neue Dreibund ein Gegengewicht gegen sein Verbleiben bei dem alten Dreibunde bildet.

Österreich-Ungarn.

Wien, 19. Juni Die feierliche Eröffnung der 18. Session des österreichischen Reichsrats wurde am Mittwoch vom Kaiser Franz Joseph persönlich durch die Verlesung der Thronrede vollzogen. Die Thronrede, die vom Kaiser nicht mit ganz so kräftiger Stimme zum Vortrag gebracht wurde, wie in früheren Jahren, geht nach einer herzlichen Begrüßung der Abgeordneten auf die Wahlreform ein. Diese habe durch die Beseitigung jeglichen Vorrechts im Wahlrecht alle Staatsbürger mündig gesprochen und jedem den gleichen Einfluß auf die öffentlichen Angelegenheiten eingeräumt. Hand in Hand mit der Wahlreform müsse jedoch eine Zusammenfassung und Steigerung der politischen Kräfte des Staates gehen; denn das Recht der Mitbestimmung begründe die Pflicht der Mitverantwortung für das Schicksal des Ganzen. Daher erwartet die Thronrede von dem neuen Reichsrat, er werde mit der Regierung fruchtbringende Arbeit zum Besten des Vaterlandes leisten. Die Thronrede zählt im weiteren die dem Reichsrat zugebachten Gesetzentwürfe auf. Stürmischen Beifall erregte die vom Kaiser mit erhobener Stimme verlesene Stelle, in der der Monarch von seiner Aufgabe spricht, die Völker im Frieden zu einem, einer Aufgabe, der er sich seit zwei Generationen gewidmet habe.

Niederlande.

Die internationale Haager Friedenskonferenz hielt am Mittwoch, 19. Juni, ihre erste Plenarsitzung ab, allerdings hinter verschlossenen Türen. Die Bildung des neuen Dreibundes hat auch im Haag ihre Lage verändert. Mit ihr steht es im Zusammenhang, daß die amerikanischen Delegierten, entgegen der ursprünglichen Absicht der Washingtoner Regierung den englischen Antrag auf Begrenzung der Rüstungen stellen oder unterstützen werden. Amerika hat sich in dieser Frage völlig von England losgetrennt, das in seinem Abkommen mit Japan und in seinem Mittelmeervertrage mit Frankreich und Spanien mehr Vorteile besitzt, als ihm kostspielige und starke Rüstungen zu gewähren vermögen.

Frankreich.

Die südfranzösische Wingerbewegung nimmt schärfere Formen an. Die Nachricht, daß die Abgeordnetenkammer die Zuschlagsteuer von 65 Fr. auf zur Weinbereitung bestimmten Zucker abgelehnt und nur 40 Fr. bewilligt hat, hat die in Argeliers versammelten Weinbauern in große Erregung versetzt. Sie erklären, sie würden ihrerseits keine Zugeländnisse machen. Auch der Stand der Regierung hat sich schwieriger gestaltet durch den Rücktritt des Unterstaatssekretärs Sarraut

Gewinn = Liste

über die Verlosung des landwirtschaftlichen Vereins für den Kreis Wittgenstein auf dem Tierhaufest zu Stünzel am 19. Juni 1907.

4 Kaffeemühle	1948 Hade	4402 Kuhbede	7008 Hade	9481 Art	11918 Peitsche	14221 Aderleine	16096 Heufl
46 Weder	1972 Wäscheleine	4417 Korb	7013 Kuhfelle	9508 Art	11928 Karfi	14222 Peitsche	16103 Art
65 eich. Tränkeimer	2016 email. Eimer	4429 email. Eimer	7028 Hedenischeere	9541 Gießkanne	12004 Gußstahlfenst	14233 Rabinettraspe	16115 Düngergabel
68 Gießkanne	2022 Kartätsche	4431 Jauchepumpe	7052 email. Eimer	9546 Heuruchen	12017 1 Paar Joch	14236 1 Paar Kuhbeden	16119 Striegel
82 Art	2027 Peitsche	4475 Kaffeemühle	7109 Wäscheleine	9576 Kaffeemühle	12026 Art	14247 Weder	16123 Gießkanne
86 Art	2030 Hornschluder	4489 Spinnrad	7138 Gamaichen	9577 Kuhbede	12067 Sichel	14254 Hade	16128 Weder
99 Wäscheleine	2044 Art	4492 Art	7156 Weder	9589 Spaten	12135 Art	14286 Haargehör	16133 Art
122 Jaucheschöpfer	2052 Stiechschippe	4575 Paar Roppelriem.	7166 Aderleine	9639 Paar Rindenriem.	12151 Heuruchen	14334 Salzfaß	16148 Striegel
124 Barometer	2075 Karfi	4612 Schaufel m. Stiel	7194 Schaufel m. Stiel	9652 Rind	12170 Gießkanne	14355 Gemüschobel	16155 Korb
195 Sichel	2078 Hade	4694 Heuruchen	7211 Sturmlaterne	9668 Paar Rindenriem.	12181 Heuruchen	14368 Gießkanne	16162 Rneifzange
202 Wäscheleine	2118 Art	4700 Kaffeemühle	7226 eich. Tränkeimer	9735 Art	12195 Art	14373 Barometer	16163 Weder
231 Heuruchen	2150 Kuhfelle	4757 Holzraspe	7259 email. Eimer	9741 Kuhbede	12196 Hornschluder	14382 Heugabel	16274 Kuhfelle
239 Kartätsche	2164 Heuruchen	4806 Aderleine	7282 Hedenischeere	9762 Holzraspe	12203 Stiechschippe	14388 Heugabel	16285 Kartätsche
242 Ernteluch	2166 Trageluch	4819 Jaucheverteiler	7283 Eimer	9778 Ahornnapf	12209 Kartätsche	14404 Holzegge	16342 Hade
249 Schrotfäße	2200 Art	4894 Wiesenbeil	7312 Stiechschippe	9785 Kuhfelle	12235 1 Paar Jochstiften	14406 Spaten	16346 Stiechschippe
271 Hade	2237 Hedenischeere	4929 eich. Tränkeimer	7332 Kultivator	9786 eich. Tränkeimer	12277 Korb	14409 Korb	16356 Hade
280 Heuruchen	2238 Säelasten	4936 Säelasten	7339 Art	9791 Aderleine	12310 Kuhfelle	14410 Hedenischeere	16398 Kuhfelle
297 Peitsche	2244 eich. Tränkeimer	4948 Spaten	7368 Spaten	9805 Egge	12313 Spaten	14419 Ernteluch	16422 Baumfäße
309 Hade	2246 Aderleine	4962 Spaten	7370 Hade	9808 Gamaichen	12329 Heuruchen	14432 Trageluch	16423 Art
315 Striegel	2252 Kartätsche	4987 Baumfäße	7390 Striegel	9828 Kuhfelle	12376 Art	14486 Hade	16446 Heuabläder
330 Aderleine	2267 Heugabel	4988 Häufelpflug	7406 Striegel	9877 Gartenhade	12382 Haargehör	14498 Barometer	16457 Heugabel
332 Karfi	2279 Hade	5032 Ahornnapf	7420 Heuruchen	9908 Hade	12406 Hade	14501 Heufl	16502 Trageluch
333 Peitsche	2288 Aderleine	5036 Heuruchen	7433 Haargehör	9935 Hade	12438 Tränkeimer	14522 Eimer	16503 Hornschluder
346 Hedenischeere	2289 Heuruchen	5055 Gießkanne	7447 Gießkanne	9946 Spaten	12445 Sichel	14525 Karfi	16504 Hade
370 Wiesenbeil	2300 Krauthobel	5057 Art	7485 Trageluch	9969 Heugabel	12470 Heuruchen	14534 Sturmlaterne	16506 Weder
372 Hängegeschloß	2309 Striegel	5071 Kuhfelle	7503 Stiechschippe	9976 Haargehör	12485 Sichel	14554 Spaten	16513 Aderleine
393 Peitsche	2329 ein Paar Joch	5110 Korb	7542 Eimer	9984 Krauthobel	12503 Heugabel	14583 Spaten	16573 Heufl
395 Sturmlaterne	2370 Striegel	5134 Korb	7566 Peitsche	10009 Kartätsche	12505 Gußstahlsparat	14587 Wäscheleinen	16620 Heuruchen
396 eich. Tränkeimer	2375 Gießkanne	5152 Wäschbrett	7592 Art	10056 Roppelriemen	12525 Baumfäße	14609 Roppel	16631 Hade
404 Aderleine	2377 Heuruchen	5206 Fleischhadmaschine	7599 Art	10071 eich. Tränkeimer	12529 Hornschluder	14620 Wäscheleine	16632 Haargehör
451 Baumfäße	2392 Hornschluder	5223 Sägefeile	7599 Rucksack	10093 Eimer	12549 1 Paar Kuhbeden	14649 Heugabel	16653 Ahornnapf
461 Art	2445 Eimer	5226 Ernteluch	7596 Art	10097 Heuruchen	12565 Egge	14701 Düngergabel	16670 Salzfaß
484 Peitsche	2547 Rucksack	5294 verz. Wäschbütle	7657 Striegel	10108 Art	12582 Heufl	14711 Art	16681 Jaucheverteiler
508 1 Paar Kuhbeden	2551 Sägefeile	5332 Schaufel m. Stiel	7673 Handbeil	10113 Gießkanne	12584 Ahornnapf	14721 Röllfäße	16683 Hade
510 Aderleine	2554 eich. Tränkeimer	5339 holt. Tränkeimer	7679 Heugabel	10135 1 Paar Jochstiften	12587 Heuruchen	14764 Salzfaß	16688 Paar Rindenriemen
520 Art	2570 Kartätsche	5356 Art	7681 Baumfäße	10139 Rindenriemen	12590 Heuruchen	14782 Wiesenbeil	16711 Heuruchen
550 Gießkanne	2581 Spinnrad	5448 Kuhfelle	7730 Stiechschippe	10141 Ziegenlamm	12593 Fleischhadmaschine	14809 Art	16711 Wiesenmühle
572 Rind	2604 Hade	5454 Kartätsche	7736 Art	10156 Regulateur	12601 Sägefeile	14816 eiserne Rechen	16716 Kartätsche
575 Art	2612 Kuhfelle	5461 email. Brotboje	7752 Wiesenbeil	10174 email. Eimer	12622 Kuhfelle	14820 Weder	16722 Wäscheleine
632 Schutzmesser	2633 Gamaichen	5477 Art	7770 Eimer	10208 Heuruchen	12623 eiserne Rechen	14894 Gießkanne	16731 Peitsche
708 Heuruchen	2651 Hornschluder	5484 Weder	7786 Regulateur	10217 Seilrolle	12647 Heuruchen	14896 Heufl	16761 Hade
727 eichener Eimer	2656 Gußstahlsparat	5515 Sturmlaterne	7788 Hade	10236 Art	12652 Jaucheschöpfer	14909 Heuruchen	16793 Gamaichen
730 Ernteluch	2679 Gußstahlsparat	5522 Heugabel	7821 Lischmangel	10258 Peitsche	12667 Art	14922 Art	16796 Holzraspe
743 Kuhfelle	2683 Eimer	5531 Jauchefarre	7847 Eimer	10258 Peitsche	12679 Gießkanne	14927 Peitsche	16801 Kuhbede
745 Hade	2721 Art	5539 Jaucheverteiler	7851 Gießkanne	10285 Art	12690 Korb	14944 Sägefeile	16820 Striegel
758 Hedenischeere	2732 Jaucheverteiler	5592 Heuabläder	7881 Wiesenbeil	10285 Art	12701 Heuruchen	14952 email. Eimer	16830 Heuruchen
769 Gießkanne	2775 Heuabläder	5594 Jauchenschöpfer	7957 Rabinettraspe	10293 Art	12708 email. Eimer	14971 Schutzmesser	16837 Buttermaschine
779 Gießkanne	2779 Art	5606 Tafelwaage	7979 Heuruchen	10313 Barometer	12759 Roppelriemen	15013 Wiesenbeil	16846 Art
790 Korb	2896 Gußstahlfenst	5627 Gamaichen	8018 Eimer	10317 Peitsche	12764 Jaucheverteiler	15039 Eimer	16849 Heufl
793 Art	2907 Säelasten	5647 Paar Roppelriem.	8034 Aderleine	10345 Wiesenbeil	12767 Spinnrad	15047 Hade	16865 Aderleine
805 Röllfäße	2950 Striegel	5687 Rucksack	8036 Rneifzange	10367 Kartätsche	12785 Peitsche	15097 Heufl	16906 Gießkanne
811 Peitsche	2981 Gartenhade	5690 Rindenriemen	8097 Striegel	10408 Art	12791 Hade	15102 Weder	16926 Hade
818 Stokfäße	2988 Schutzmesser	5691 Art	8145 Wiesenbeil	10452 Haargehör	12821 Art	15110 Hade	16943 Art
911 Düngergabel	3003 Art	5711 Kaffeemühle	8149 Kuhfelle	10452 Haargehör	12827 Stengelwaage	15129 Spaten	16947 Rneifzange
912 Sägefeile	3017 Haargehör	5725 Heuruchen	8176 Korb	10488 Rneifzange	12853 Peitsche	15135 Heuruchen	16963 Wäscheleine
913 Karfi	3078 Trageluch	5735 Heuruchen	8236 Art	10536 Roppelriemen	12858 Heuruchen	15161 Sichel	17010 Art
931 Peitsche	3111 Hade	5771 Paar Roppelriem.	8388 Rneifzange	10568 1 Kuhfelle	12984 Heuruchen	15163 Hade	17014 Aderleine
957 Kuhfelle	3113 Art	5785 Art	8428 Gießkanne	10572 Stokfäße	13005 Gießkanne	15171 Ahornnapf	17028 Art
975 Kuhbede	3115 Heugabel	5817 Spaten	8469 Art	10598 Gußstahlfenst	13007 Art	15193 Wäscheleine	17029 Holzraspe
980 Spinnrad	3121 Kuhfelle	5819 Jaucheschöpfer	8477 eich. Tränkeimer	10600 Art	13023 Hade	15220 Art	17050 Paar Kuhbeden
1006 eich. Tränkeimer	3151 Kuhfelle	5822 Hornschluder	8480 Wäscheleine	10625 Spinnrad	13071 Hade	15224 Striegel	17051 Hornschluder
1039 Gamaichen	3165 Stiechschippe	5829 Trageluch	8492 Rindenriemen	10700 Aderleine	13078 Haargehör	15225 Eimer	17071 Heugabel
1080 Peitsche	3219 Haargehör	5832 Stiechschippe	8507 Wäschbrett	10749 Peitsche	13085 Spaten	15252 1 Paar Kuhbeden	17086 Heuruchen
1082 1 Paar Kuhbeden	3221 Gartenhade	5870 eiserne Rechen	8519 Kartätsche	10752 Rindenriemen	13104 Hade	15278 Art	17088 Kuhfelle
1088 Striegel	3223 Peitsche	5934 em. Eimer	8522 Weder	10758 Schutzmesser	13120 Heugabel	15292 Striegel	17105 Weder
1096 Art	3227 Hedenischeere	5943 em. Eimer	8557 Ziegenlamm	10781 Art	13130 Gartenhade	15296 Säelasten	17125 Rindenriemen
1111 Kuhfelle	3239 Gamaichen	5964 Heufl	8562 Art	10783 Heugabel	13131 Heugabel	15300 Hade	17167 Peitsche
1113 Karfi	3249 Gartenhade	5995 Heuabläder	8562 Art	10804 Stielhaufel	13134 Jaucheschöpfer	15320 email. Eimer	17189 Schrotfäße
1121 Hornschluder	3259 Trageluch	6065 Spinnrad	8608 Hornschluder	10822 Fleischhadmaschine	13193 Rneifzange	15332 Hornschluder	17190 Röllfäße
1129 Heuruchen	3304 Kuhbede	6127 Spinnrad	8654 Art	10844 Fleischhadmaschine	13196 Stokfäße	15343 eich. Tränkeimer	17204 Kuhfelle
1159 Hade	3307 Heufl	6162 Wäscheleine	8665 Heugabel	10892 Düngergabel	13320 Kartätsche	15365 Spaten	17207 Stielhaufel
1163 Hade	3323 Trageluch	6162 Wäscheleine	8673 Gießkanne	10924 Schutzmesser	13347 Jaucheverteiler	15368 Hornschluder	17217 Heugabel
1187 Salzfaß	3335 Heuruchen	6197 Gießkanne	8678 Handbeil	10948 Spaten	13377 1 Paar Jochstiften	15372 Weder	17243 Kuhfelle
1195 Schutzmesser	3349 Ernteluch	6203 Trageluch	8703 Regulateur	11005 Gießkanne	13447 Gamaichen	15384 Hornschluder	17255 eich. Tränkeimer
1222 Schaufel m. Stiel	3480 Heugabel	6210 eiserne Rechen	8731 verz. Wäschbütle	11046 Düngergabel	13462 Heufl	15402 Striegel	17302 Gießkanne
1249 Ahornnapf	3536 Gießkanne	6216 Karfi	8743 Heuruchen	11047 Hade	13497 Wäscheleine	15413 Spaten	17307 Art
1253 Handbeil	3566 Paar Rindenriemen	6235 Schutzmesser	8795 Heugabel	11122 Gießkanne	13535 Rindenriemen	15438 Spaten	17310 Kuhfelle
1255 Heufl	3569 eich. Tränkeimer	6237 Gießkanne	8812 Rucksack	11128 eiserne Rechen	13564 Kartoffelbehälter	15504 Heuruchen	17331 Weder
1263 Ernteluch	3575 eich. Tränkeimer	6263 Heuruchen	8856 Kuhfelle	11138 Karfi	13574 Wiesenbeil	15510 Aderleine	17344 Rneifzange
1292 Art	3607 eich. Tränkeimer	6263 Heuruchen	8923 Art	11184 Art	13590 Art	15513 Spaten	17365 Handbeil
1314 Kuhbede	3621 Hade	6293 Hade	9018 Gußstahlfenst	11283 Striegel	13600 Peitsche	15518 Korb	17377 Heufl
1331 email. Eimer	3662 Heuruchen	6336 1 Paar Kuhbeden	9020 Stiechschippe	11294 Heuruchen	13602 Weder	15552 Kaffeemühle	17378 Striegel
1338 Ahornnapf	3717 Heuruchen	6337 Gußstahlfenst	9023 Gießkanne	11295 Eimer	13604 1 Paar Jochstiften	15561 Gießkanne	17380 Heugabel
1339 Heufl	3776 Aderleine	6358 email. Eimer	9057 Peitsche	11310 Heufl	13706 Art	15588 Gußstahlfenst	17413 Baumfäße
1401 Hade	3800 Düngergabel	6465 Brotboje	9088 Rabinettraspe	11338 Buttermaschine	13709 Stengelwaage	15611 Gießkanne	17434 Art
1437 Art	3807 Bohrwinde	6514 Gartenhade	9132 Ernteluch	11354 Hade	13729 Wiesenbeil	15647 Heuabläder	17440 Weder
1444 Eimer	3809 Peitsche	6518 Düngergabel	9148 Eimer	11379 Wiesenbeil	13748 Heuruchen	15649 Handbeil	17484 Art
1458 Schutzmesser	3813 Jaucheverteiler	6534 Art	9176 Kuhbede	11397 Eimer	13761 Peitsche	15651 Karfi	17501 Kuhbede
1485 Paar Rindenriemen	3839 Heuruchen	6540 Paar Jochstiften	9190 Stiechschippe	11402 Wäscheleine	13783 Hade	15690 Hade	17507 Hornschluder
1498 Heufl	3854 Jaucheschöpfer	6557 Hade	9192 Jaucheverteiler	11430 Heuruchen	13793 Ahornnapf	15691 Art	17522 Art
1514 Heuruchen	3858 Heugabel	6597 Aderleine	9199 Paar Rindenriem.	11444 Gießkanne	13830 Holzraspe	15736 Art	17581 Sägefeile
1518 Karfi	3862 Eimer	6627 Hornschluder	9206 Heufl	11465 Jaucheverteiler	13836 Kuhfelle	15750 Art	17596 Kartätsche
1529 Spaten	3890 Heuruchen	6628 Peitsche	9230 Striegel	11470 Rucksack	13837 Art	15752 Heufl	17622 Kartätsche
1541 Hade	3915 Art	6638 Kuhfelle	9233 Kartätsche	11511 Rindenriemen	13841 Art	15759 Handbeil	17653 Paar Roppelriem.
1549 Eimer	3923 Gießkanne	6700 Hade	9255 Hängegeschloß	11512 Sichel	13862 Handwagen	15771 Kuhfelle	17680 Hade
1561 Kuhbede	3931 Striegel	6702 Rabin. Raspe	9294 Hedenischeere	11528 Roppelriemen	13890 Art	15778 Art	17721 Weder
1573 Paar Rindenriemen	3957 Hade	6743 Eimer	9301 Gießkanne	11529 1 Paar Jochstiften	13937 Fleischhadmaschine	15798 Hade	17730 Spaten
1574 Gußstahlfenst	3969 Kuhfelle	6766 Striegel	9354 Art	11530 Wäscheleine	13963 Wiesenbeil	15801 Hade	17746 eich. Tränkeimer
1600 Gießkanne	4018 Regulateur	6769 Düngergabel	9362 Ahornnapf	11542 eiserne Rechen	13975 Peitsche	15828 Jauchefarre	17753 Striegel
1601 Art	4064 Barometer	6773 Art	9403 Art	11559 Peitsche	13980 Eimer	15833 Art	17771 Art
1624 Spinnrad	4078 Hornschluder	6777 Weder	9413 Hade	11581 Ziegenlamm	13982 Kuhbede	15875 Spinnrad	17803 email. Brotboje
1644 Ahornnapf	4088 Aderleine	6834 Spinnrad	9432 Striegel	11589 Rindenriemen	14003 Aderleine	15875 Jauchepumpe	17807 Paar Rindenriemen
1649 Wäscheleine	4156 Striegel	6877 Hade	9443 Gamaichen	11617 Seilrolle	14006 Rechen	15943 Bohnenschneidm.	17887 Aderleine
1685 Gußstahlsparat	4173 Rucksack	6886 Wäscheleine	9449 Heugabel	11630 Korb	14019 Heuruchen	15962 Hade	17907 Schutzmesser
1697 Art	4237 Hedenischeere	6894 Heuruchen	9454 Ahornnapf	11646 Jaucheverteiler	14024 Heuabläder	15966 Stiechschippe	17919 Stokfäße
1710 Barometer	4272 Eimer	6896 Düngergabel	9458 Aderleine	11653 Ernteluch	14036 Hade	16002 Gießkanne	17939 Hade
1727 Kuhfelle	4284 Rechen	6918 Düngergabel	9463 Fleischhadmaschine	11682 Art	14036 Hade	16004 Heufl	17944 Korb
1755 Hade	4357 Hornschluder	6920 Wäscheleine	9476 Trageluch	11714 Bohnenschneidm.	14093 Seilrolle	16013 Fleischhadmaschine	17949 email. Eimer
1778 Heugabel	4368 Heuruchen	7001 Heuruchen	9478 Striegel	11723 Art	14111 Wendepflug	16029 Heuruchen	17959 Stiechschippe
1805 Gießkanne	4385 Art			11744 Butterfaß	14119 Jaucheverteiler	16034 Heuruchen	
1811 Düngergabel				11749 Aderleine	14125 Stiechschippe	16040 Rabinettraspe	
1815 Art				11759 Haushalt. Waage	14126 Hade	16059 Striegel	
				11841 Weder	14140 Hade	16060 Hade	
				11851 Heugabel	14171 Art	16070 Hade	
				11865 Gießkanne	14181 Heuruchen	16091 Kuhfelle	
						16092 Heuruchen	

Nur gegen Ablieferung des Loses wird der Gewinn verabfolgt. Diejenigen Gewinn-Gegenstände, welche nicht bis zum 17. Juli einschl. abgeholt sind, verbleiben Eigentum des landwirtschaftlichen Vereins. Die Abgabe der Gewinn-Gegenstände erfolgt an den Wochentagen von morgens

Schützenverein Erndtebrück.

Unser diesjähriges

Schützenfest

soll am

Sonntag den 23. und Montag den 24. Juni cr.

in herkömmlicher Weise gefeiert werden.

Eintritt für Nichtmitglieder:

- a) Tänzer 1,00 Mk.
b) Nichttänzer 0,50 Mk.

Damen frei.

Antreten der Schützen zum Festzuge am 1. Festtage mittags um 12 Uhr bei der Wohnung des Herrn Schützenhauptmanns.

Es wird hiermit ganz besonders darauf aufmerksam gemacht, daß unentschuldigte Nichtbeteiligung am Festzuge den Verlust des Schußrechtes auf Preise zur Folge hat.

Die geehrten Bewohner unseres Ortes werden ganz ergebenst ersucht, durch Beflaggen der Häuser, Ausschmückung der Straßen pp. zur Verschönerung des Festes beitragen zu helfen.

Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein:

Der Vorstand.

Brennholzverkauf

in der Fürstlichen Oberförsterei Feudingen.

Montag den 24. Juni cr.

kommen zum meistbietenden Verkauf:

1. im Georgenheide 125b

49,5 rm Buchen-Schaftholz I. Kl.

54,0 „ Buchen-Schaftholz II. Kl.

158,0 „ Buchen-Altreis.

2. im Distrikt Trauberg 136a

110,8 rm Buchen-Schaftholz I. Kl.

19,2 „ Buchen-Schaftholz II. Kl.

303,0 „ Buchen-Altreis.

Zusammenkunft vormittags 9 Uhr im Georgenheide. Anzahlung mindestens ein Viertel der Kaufsumme.

Saßmannshausen, den 14. Juni 1907.

Der Fürstliche Oberförster Klingender.

Beste Ersatz für Holzfeuerung! Hausbrand! — Bäckereien! — Mehlgereien! — usw.



Braunkohlenbriketts „Union“.

Vorzüge: Große Ersparnis an Feuerungsmaterial bei voller Ausnutzung der Heizkraft desselben. — Lang anhaltende, gleichmäßige, angenehme Wärme. — Kein Rückstand von Schlacken. — Reinlichkeit, bequeme Handhabung und Aufbewahrung. — Schonung der Ofen und Kessel.

Ein Versuch wird alles bestätigen!

Niederlagen an allen Plätzen!

Vertreter für den Kreis Wittgenstein:

Joh. Schütz, Eichen (Westf.)

Cometin

von A. Goburel, Natibor, das allgemein bekannt beste Insekten-Vertilgungsmittel, zu haben à 10, 20, 30, 50 Pfg. und höher in Erndtebrück bei Herrn

Emil Dürsch.



RWZ

Rheinisch-Westfälische Zeitung

gegründet vor 1738

erscheint seit 1898 täglich 8 mal

Preis im Vierteljahr 4,75 Mk.

Hauptst. Essen a. d. R.

Geschäftsstellen in Dortmund und Duisburg.

Hauptvertretungen

in Bochum, Düsseldorf, Elberfeld, Karmen, Helsenkirchen,

Mülheim, Ruhrort, Gagen, Witten.

Nach allen 12 Orten Beförderung des Blattes durch eigene

Boten, Zustellung durch eigene Träger.

Unabhängig nationales Organ.

Erstklassiger Handelsartikel.

Reichhaltiges Feuilleton.

Wirksamstes Insektionsorgan

des

Rheinisch-Westfälischen Industriebezirks.

Probekostung erfolgt bis zum 1. Juli kostenlos durch die Geschäftsstelle in Essen-Ruhr.

Deutscher Flottenverein, Ortsgruppe Laasphe.

Die gelegentlich der letzten Provinzialversammlung durch die Kreisgruppe Siegen gestellte Antrag einer Fahrt von Mitgliedern des D. Fl.-V. zu veranstalten, ist genehmigt worden und soll diese

Wesfahlfahrt zur Wasserkante

demnächst zur Ausführung gelangen.

Die Beförderung der Teilnehmer nach Hamburg erfolgt am Dienstag den 2. Juli cr., vorm. etwa 10 Uhr mittels Sonderzug ab Dortmund. (Abreise von Laasphe also schon Montag, 1. Juli erforderlich.) Die Fahrt von Dortmund nach Hamburg, welche sonst in 3. Wagenklasse 12,20 Mk. beträgt, kostet bei Benutzung dieses Gesellschafts-Sonderzuges nur Mk. 6,50 ab Dortmund.

Die gemeinschaftliche Reise dauert vom 2. bis einschl. 6. Juli d. J. — Die Kosten der der ganzen Fahrt von der Ankunft in Hamburg bis zur Rückkehr nach Hamburg einschl. Unterkunft, Verpflegung, Seefahrten etc. und der Eisenbahnfahrt Hamburg-Riel-Brunsbüttel belaufen sich auf etwa 95 Mk. (Getränke sind in diesen Beträgen nicht eingeschlossen.) Die Fahrtkosten etc. von hier bis Hamburg und wieder zurück hat jeder Teilnehmer selbst zu tragen.

Die Teilnahme von Damen ist nicht angängig. Nach dem Programm, welches bei Unterzeichnetem zu haben ist, ist eine Rundfahrt durch Hamburg, den Hamburger Hafen, Besichtigung eines Ozeandampfers, der Kaiserlichen Werft etc. in Kiel, Seefahrt durch den Kaiser-Wilhelmkanal über Laboe, Brunsbüttelkoog nach Helgoland geplant. Am 5. Tage löst sich die Gesellschaft in Hamburg auf und kann alsdann ein jeder der Teilnehmer nach Belieben die Heimreise antreten oder sich einer geplanten, besonders zu verrechnenden weiteren Beförderung von Hamburg, Blankenese, Friedrichsruhe anschließen.

Eine bessere Gelegenheit, mit geringen Kosten und in verhältnismäßig kurzer Zeit Hamburg, Helgoland, das Meer, sowie eine Fülle von Sehenswürdigkeiten der Handels- und Kriegsmarine in Augenschein zu nehmen, dürfte sich in absehbarer Zeit nicht wieder bieten.

Die Einzahlung des ungefähren Kostenbetrages von Mk. 95 pro Teilnehmer und Einzeichnung in die Teilnehmerliste muß bis spätestens zum 26. cr. beim Unterzeichneten erfolgen.

Ueber die Aufkosten wird nach Rückkehr von der Reise, unter Rückvergütung etwaiger Ueberschüsse Abrechnung gegeben. Nähere Auskunft erteilt der Vorstand der hiesigen Ortsgruppe.

Laasphe, 20. Juni 1907.

Der Vorsitzende
Adolf Fischer.

Von Montag, 24. Juni

an wieder zu sprechen.

Dr. Dünninghaus,

Siegen.

Für

Zahnkranke

bin ich

Montag den 24. Juni cr.

in Feudingen

bei Herrn Gastwirt Dörr

am Bahnhof von 8—11 Uhr

vorm. antworfend.

Ad. Scheuer, Zahntechniker,

Laasphe.

Der diesjährige

Gras- u. Grummetwuchs

meiner Wiesen vor den Haffeln und

am Wiesenbacher Weg ist zu ver-

kaufen.

Steinmetz, Laasphe,

Ziegelei.

Der diesjährige **Graswuchs** auf

den Genossenschaftswiesen in

der Aue ist aus der Hand zu

verpachten durch

Hartnack, Vorsteher.

Laasphe, 20. Juni 1907.

Verpachtung.

Gebe den **Graswuchs** von

zwei Wiesen (Aue und Wabach)

aus der Hand ab.

Aug. Schröder,

Laasphe, Admistr. 17.

Ein braves, tüchtiges

Mädchen

für Hausarbeit, gegen hohen Lohn,

sofort gesucht von

Robert Krämer, Brodfabrik,

Weidenau a. Sieg.

Leichte

Sommer-Kleidung

für Herren und Knaben, als:

Loten-Joppen: in jeder

Art

Wasch-Joppen: für jedes

Alter

Lüstre-Joppen: für jede

Figur

Wasch-Anzüge: in jeder

Preislage

Maeco-Emden, Sport-Emden,

Sport-Vorhemden

in enormer Wahl am Lager.

Heß. Kaufhaus

Georg Göbel

Marburg, Weidenhausen 31.

Die schönsten, elegantesten,

modernsten und preiswertesten

Herren-

Anzüge

erhält man unstreitig im

Heß. Kaufhaus

Georg Göbel

Marburg, Weidenhausen 31.

NB. Beförderung ohne Kaufzwang

jedermann gestattet!

2 Holzfensterläden

verkauft billigt

Laasphe, Bahnhofstr. 63. part.

Einem tüchtigen

Zimmerpolier, sowie

einen Sägemüller

für Horizontalgatter sucht für dau-

ernde Beschäftigung

J. Kolb, Baugeschäft,

Ferndorf.

Suche für meine Bäckerei zum

baldigen Eintritt einen braven

Jungen als

Lehrling.

Carl Ludwig, Bäcker u. Wirt.

Weidenau, Wilhelmstraße.

Tannenträger

Dieckwurz-

pflanzen

hat abzugeben

Chr. Duhardt,

Laasphe, Wasserstraße 58.

Hatte Gelegenheit, einen

großen Posten

Spazierstöcke

für Knaben und Herren

unter Preis einzukaufen.

Für Knaben:

Stück 9, 12, 15, 18 bis 45 Pfg.

Für Herren:

St. 45, 48, 58, 75, 98 150 Pfg.

Heß. Kaufhaus

Georg Göbel

Marburg, Weidenhausen 31.

Die Mitglieder der Herdbuchs-Gesellschaft werden hiermit aufgefordert, baldigst mitzuteilen, welche Tiere noch in ihrem Besitze sind. Namen und Nummer der Tiere sind anzugeben.

Berleburg, 15. Juni 1907.

Der Vorsitzende
der Herdbuchs-Gesellschaft.
Schröder.

Bekanntmachung.

Am 15. Juni ist bei der Posthilfsstelle in Hesselbach (Kreis Wittgenstein) eine Telegraphenbetriebsstelle in Wirklichkeit getreten.

Dortmund, 17. Juni 1907.

Kriegerverein Laasphe.

Zur Feier des 25jährigen Stiftungsfestes des Kriegervereins Wallau Antreten des Vereins **Sonntag den 23. Juni, nachmittags 1 Uhr** am Bahnhof Laasphe ohne Gewehr.

Der Vorstand.

Gienenzuchtverein Saufetal

Sonntag den 23. d. Mts.,

nachm. 1/4 Uhr

außerordentliche

Generalversammlung

im Lokale des Herrn Aug. Schmidt

in Fickelbach.

Tagesordnung:

1. Eröffnung eines 1. Vorsitzenden.

2. Vortrag: Wie mache ich Kunstschwärme?

3. Verschiedenes.

Der Vorstand.

Sonntag den 23. d. Mts.,

nachmittags 2 Uhr so Gott will

Missionsfest

der Methodisten-Gemeinde zu

Wanke beim Hause des Ludwig

Weil.

Jedermann ist herzlich eingeladen.

Schießverein Hirthsgrund,

Laasphe.

Sonntag 23. morg. 1/10 Uhr

Abfahrt nach Keimkruth.

Zusammenkunft 9 Uhr Wittgen-

steiner Hof. Um pünktliches Er-

scheinen der teilnehmenden Mit-

glieder wird gebeten.

Laasphe, 21. Juni 1907.

Der Vorstand.

Näherinnen

an Nähmaschinen mit Dampftrieb

für sofort gegen hohen Lohn gesucht.

Aug. Melsheimer.

Mehrere

Maurer und

Handlanger

gegen guten Lohn und dauernde

Beschäftigung gesucht.

Ernst u. Herm. Fischer,

Baugeschäft Laasphe.

Braves evangelisches

Mädchen

zur Stütze der Hausfrau nach

Verath bei Düsseldorf auf

sofort oder später gegen hohen Lohn

gesucht. Offerten an **Zahn,**

Verath, Tellerringstraße 85,

erbeten.

Alleinstehender Herr sucht

Wohnung

von zwei Zimmern mit Morgen-

luffee. Näheres in der Exped. der

Wittg. Ztg.

Gottesdienste in Laasphe.

4. S. n. Trin., 23. Juni.

Vorm. 8 Uhr: P. Stein.

Vorm. 10 Uhr: P. Adams. Kollekte

für das Brüderhaus Nazareth bei

Bielefeld.

Hierzu Nr. 25 des Illust. Familiend.